

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 1

TOP 1. Bürgerfrageviertelstunde

Sicherer Schulweg

Von einem Bürger aus Mindersdorf wird auf den Pressebericht aus der vergangenen Sitzung verwiesen, welcher sich auf den sicheren Schulweg in Liggersdorf bezogen hat. Er möchte wissen, ob diese Untersuchung nicht auf die gesamte Gemeinde erweitert werden kann, um dort die Wege zu den Bushaltestellen zu betrachten. Zudem möchte er wissen, ob sich die Gemeinde einen Rechtsbeistand suchen wird, um gegenüber den übergeordneten Behörden mit Nachdruck handeln zu können.

BM Zindeler berichtete, dass die Erweiterung in der vergangenen Sitzung angesprochen wurde, daher hat er diese Frage bereits mit dem Planungsbüro erörtert. Das Büro Mobilitätsplanung empfiehlt zunächst mit dem Ortsteil Liggersdorf zu beginnen und dies dann gegebenenfalls auszuweiten. Die Beauftragung einer Anwaltskanzlei ist bislang kein Thema für die Gemeindeverwaltung, da die Workshops und entsprechende Gespräche auf Augenhöhe abgewartet werden sollten. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 2

TOP 2. Bekanntgabe des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 09.06.2021

Das Protokoll geht in Umlauf. Einwendungen werden nicht erhoben. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 3

TOP 3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 09.06.2021

Der Gemeinderat wird über die Einstellung einer Erzieherin in Kenntnis gesetzt.

Der GR erteilte einem Grunderwerb im OT Mindersdorf das Einvernehmen. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 4

TOP 4. Baugesuche

4.1. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren (§ 52 LBO): Neubau einer Garage, Flst.Nr. 50/13, Gemarkung Liggersdorf, Brunnenstr. 9

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 66.

BM Zindeler stellt das Bauvorhaben anhand der Sitzungsvorlage vor. Das Vorhaben liegt im BB-Plan „Hungerberg-Gesamt“, OT Liggersdorf. Das Vorhaben entspricht den Festsetzungen des BB-Planes.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt dem Bauvorhaben (Errichtung der Garage) das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 5

TOP 5 Förderprogramm „Quartiersimpulse“ bzw. Projekt „WIR! Für mehr Lebensqualität in Hohenfels!“

5.1 Beratung und Beschlussfassung zur Beauftragung der Machbarkeitsstudie bzw. des städtebaulichen Entwurfs zum Areal „Alte Grundschule“, OT Liggersdorf

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 67.

BM Zindler fasst rückblickend zusammen, dass nach einer aktivierenden Bürgerbefragung vier Bürgertische mit unterschiedlichen Schwerpunkten durchgeführt wurden. Die Ergebnisse sind seit Monaten schriftlich fixiert, konnten aber aufgrund der Corona-Pandemie der Öffentlichkeit nicht vorgestellt werden.

Ein zentraler Punkt bei den Bürgertischen war die Umgestaltung bzw. Umnutzung des Areals „Alte Grundschule“. Mit diesem Thema hat sich in der Folge eine Projektgruppe auseinandergesetzt.

BM Zindler erläutert auf Nachfrage, dass die Machbarkeitsstudie bereits abgeschlossen und finanziert ist. Die Beauftragung ist lediglich noch ein formaler Akt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Beauftragung der Löffler Architekten & Ingenieure GmbH (Sigmaringen) bezüglich einer Machbarkeitsstudie bzw. eines städtebaulichen Entwurfs zum Areal „Alte Grundschule“, OT Liggersdorf zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 5

TOP 5 Förderprogramm „Quartiersimpulse“ bzw. Projekt „WIR! Für mehr Lebensqualität in Hohenfels!“
5.2 Vorstellung der Machbarkeitsstudie bzw. des städtebaulichen Entwurfs zum Area „Alte Grundschule“, OT Liggersdorf

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 67.

BM Zindeler begrüßt Herrn Manfred Löffler von der Löffler Architekten & Ingenieure GmbH (Sigmaringen.). Dieser stellt das Ergebnis der Machbarkeitsstudie zum Areal „Alte Grundschule“, OT Liggersdorf, vor. Die PowerPoint Präsentation ist Bestandteil des Protokolls.

Herrn Löffler ist es wichtig, die städtebauliche Planung an die bestehende Bebauung anzupassen und den Erkennungswert eines Ortskerns zu stabilisieren. In seinem Konzept wird das alte Schulgebäude für Wohnungen und gegebenenfalls Dienstleistungen integriert und neben den drei Baukörpern soll ein zentraler Dorfplatz als Treffpunkt entstehen. Darüber hinaus ist eine Begegnungsstätte mit Café vorgesehen. Hinter der alten Schule soll ein zweigliedriger und langgezogener Baukörper für Mehrgenerationenwohnen und einer ambulanten Pflege-WG entstehen.

Auf Nachfrage erklärt Herr Löffler, dass die Fassade der alten Schule unter Denkmalschutz steht. Dies heißt nicht, dass ein Umbau unmöglich ist. Er sieht die Substanz der alten Schule als sehr gut an und empfiehlt dieses Gebäude auf jeden Fall zu erhalten.

Herr Löffler erläutert auf Nachfrage, dass eine Betrachtung der Kosten erfolgt ist, er jedoch aufgrund der aktuellen Situation, die zu unüberschaubaren Materialpreisen führt, nicht über Kosten sprechen möchte. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 5

TOP 5 Förderprogramm „Quartiersimpulse“ bzw. Projekt „WIR! Für mehr Lebensqualität in Hohenfels!“
5.3 Information über die erneute Beantragung einer Förderung aus dem Förderprogramm „Quartiersimpulse“

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 67.

BM Zindeler begrüßt Herrn Beck. Er hat das Projekt „WIR! Für mehr Lebensqualität in Hohenfels!“ bislang mit der Vinzenz Service GmbH (Sigmaringen) begleitet.

BM Zindeler fasst noch einmal zusammen, dass nach dem ersten genehmigten Antrag, bereits zwei weitere Förderanträge aus dem Förderprogramm „Quartiersimpulse“ gestellt wurden. Aufgrund der Vielzahl der Anträge und der damit verbundenen Überzeichnung des Programms wurden diese jedoch abgelehnt. Nun wurde mitgeteilt, dass wieder beschränkte Mittel vorhanden sind, daher wird die Gemeinde Hohenfels zusammen mit dem zivilgesellschaftlichen Partner, dem Bürgerverein Hohenfels hat Zukunft, noch einmal einen Antrag stellen. Herr Beck unterstreicht, dass die Ablehnung nicht an der Qualität oder am Projekt selbst lag.

Der Förderantrag wird nun zum vierten Mal gestellt.

Herr Beck stellt noch einmal heraus, dass in dem städtebaulichen Entwurf die Vorgaben bzw. die Wünsche aus den Bürgertischen eindrucksvoll umgesetzt und drei Wohnformen ermöglicht werden.

Zum Abschluss lädt er die Öffentlichkeit zur Bürgerversammlung am 27. Juli 2021 ein. Bei der Informationsveranstaltung soll die gebundene Konzeption endlich den Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt werden. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

**TOP 6. Bebauungsplan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler
6.1 Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der
Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB, Bebauungsplan „Bruckäcker“,
OT Selgetsweiler**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 68.

BM Zindeler begrüßt Herrn Dirk Langenbach von der Ingenieurbüro Dipl.-Ing. K. Langenbach GmbH (Sigmaringen.).

Aus der Öffentlichkeit sind keine Anregungen und Bedenken eingegangen.

Ein GR spricht sich dafür aus, dass das Niederschlagswasser über ein Gewässer abgeleitet wird, sofern die Möglichkeit hierfür besteht. Er halt es aus ökologischer und ökonomischer Sicht für fragwürdig, dass das Wasser in Zisternen gesammelt und dann über Pumpendruckleitungen der Kanalisation zugeführt wird. Herr Langenbach sieht die Möglichkeit an dieser Stelle nicht, da die Entwässerung über fremde Grundstücke erfolgen müsste.

Beschlussvorschlag:

Nach Abwägung der bis zum Ende der Frist eingegangenen Anregungen und Bedenken und der Einzelbeschlüsse, empfiehlt die Gemeindeverwaltung das Einvernehmen zur Überarbeitung des Planentwurfs und zum Abschluss dieses Verfahrensbestandteils.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

**TOP 6. Bebauungsplan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler
6.2 Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der Anhörung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB, Bebauungsplan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 68.

Herr Langenbach geht nun auf die Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange ein.

Einwand Regierungspräsidium Freiburg, Höhere Raumordnungsbehörde, über den Anschluss an den Siedlungsbereich.

Beschlussvorschlag:

Die südliche Grenze des Geltungsbereichs wird nach Norden auf gleiche Höhe mit dem östlichen Bebauungsplan „Weidenäcker“ verschoben, damit das Anbindungsgebot an die bestehende Bebauung gegeben ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Einwand Regierungspräsidium Freiburg, Höhere Raumordnungsbehörde, über den schonenden Umgang mit Grund und Boden (Flächenverbrauch)

Beschlussvorschlag:

Damit ein schonender Umgang mit Grund und Boden erfolgen kann, wird die GRZ auf 0,4 erhöht. Im zeichnerischen Teil handelt es sich um eine beispielhafte Darstellung der Grundstücksgrenzen und Bauplatzgrößen. In der Begründung wird allerdings ergänzt, dass mindestens 4 Bauplätze zu erschließen sind (siehe Abschnitt 4.2 der Begründung). Die Legende des zeichnerischen Teils wird entsprechen ergänzt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

**TOP 6. Bebauungsplan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler
6.2 Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der Anhörung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB, Bebauungsplan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler**

Dachneigung

Herr Langenbach geht auf die Änderung der Dachformen ein. Es sind nun Dächer von 0° bis 45° möglich. Ein GR sieht in diesem ländlichen Bereich Flachdächer kritisch und bittet darum die Dachneigung bei 25° bis 45° Grad beizubehalten.

Beschlussvorschlag

Die Dachneigung wird von 25° bis 45° Grad festgesetzt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 1

Einwand Landratsamt KN, Abfallrecht und Gewerbeaufsicht, dass die Gaststätte Linde nicht in der schalltechnischen Untersuchung berücksichtigt wurde.

Beschlussvorschlag:

Im Zuge der Ortsbegehung am 22.09.2020 machte das Objekt nicht den Anschein, als ob diese Gastronomie noch in Betrieb wäre und wurde dementsprechend nicht in der Untersuchung berücksichtigt. Im Bestand stellt sich die Situation nun so dar, dass die Gastronomie lediglich Sonntagvormittag zum „Frühschoppen“ geöffnet hat. Aus den im Addendum zum Schalltechnischen Gutachten ausgeführten Sachverhalten sind Überschreitungen der Immissionswerte dennoch bei einer normalen werktäglichen Öffnung des Betriebes zu allgemeinen Geschäftszeiten nicht zu erwarten (Siehe Anlage 4 - Addendum zum Schalltechnischen Gutachten).

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

**TOP 6. Bebauungsplan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler
6.2 Beratung und Beschlussfassung zu Anregungen und Bedenken aus der Anhörung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB, Bebauungsplan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler**

Einwand der Polizei die Dimensionen des Wendehammers sollen so ausgestaltet werden, dass dort die Entsorgungs- und Lieferfahrzeuge wenden können.

Beschlussvorschlag

Damit die Sicherheit beim Rückwärtsfahren gewährleistet werden kann, ist ein Wendehammer (3-achsiges Mühlfahrzeug) im Kreuzungsbereich vorgesehen. Die Änderung der Verkehrsfläche kann dem zeichnerischen Teil, zum Stand 29.06.2021, entnommen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Her Langenbach empfiehlt aufgrund der Änderungen eine erneute Offenlage des Bebauungsplans.

Beschlussvorschlag:

Nach Abwägung der bis zum Ende der Frist eingegangenen Anregungen und Bedenken und der Einzelbeschlüsse, empfiehlt die Gemeindeverwaltung das Einvernehmen zur Überarbeitung des Planentwurfs und zum Abschluss dieses Verfahrensbestandteils.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

**TOP 6. Bebauungsplan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler
6.3 Beratung und Beschlussfassung zum geänderten Planentwurf „Bruckäcker“, OT
Selgetsweiler**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 68.

Auf Basis der Abwägungsvorschläge der Gemeindeverwaltung aus TOP 6.1 und TOP 6.2 wird ein geänderter Planentwurf des Bebauungsplans „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zum geänderten Bebauungsplanentwurf „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler, zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 6

TOP 6. Bebauungsplan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler

6.4 Beratung und Beschlussfassung über die erneute Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 68.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Durchführung der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler, zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 7

**TOP 7. Bebauungsplan „Dietersberg“, OT Mindersdorf
7.1 Ergebnis der Baugrundübersichtserkundung**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 69.

Gemeinderat Sigmund erklärt sich bei TOP 7 für befangen und nimmt im Zuhörerraum Platz.

BM Zindeler begrüßt Herrn Dirk Langenbach von der Ingenieurbüro Dipl.-Ing. K. Langenbach GmbH (Sigmaringen.).

Die HPC AG (Radolfzell) führte in Zusammenhang mit dem Bebauungsplan „Dietersberg“, OT Mindersdorf eine Baugrundübersichtserkundung durch. Grundsätzlich gibt es keine Bedenken gegen die Bebauung des Hanges. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 7

**TOP 7. Bebauungsplan „Dietersberg“, OT Mindersdorf
7.2 Beratung und Beschlussfassung zum Planentwurf „Dietersberg“, OT Mindersdorf**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 69.

In der Gemeinderatssitzung wird der aktuellste Entwurf des Bebauungsplans „Dietersberg“, OT Mindersdorf vorgestellt.

Auf Nachfrage erläutert Herr Langenbach, dass die Abböschungen mit 1,5 Metern lediglich für die öffentliche Verkehrsfläche gelten. Für die private Wohnflächen wird die maximale Abböschung auf 0,8 Meter festgesetzt. Dies soll im Bebauungsplan konkretisiert werden.

Es folgt eine kurze Aussprache über die Straßenführung, die Verlegung der Ortsdurchfahrt und die Möglichkeit der Wasserableitung. Auf Nachfrage erklärt Herr Langenbach, dass die Dimension der Kanalisation im Bebauungsplanverfahren nicht überprüft wurde, dieser Schritt folgt erst bei der Erschließungsplanung.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zum Bebauungsplanentwurf „Dietersberg“, OT Mindersdorf, zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 7

TOP 7. Bebauungsplan „Dietersberg“, OT Mindersdorf

7.3 Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Dietersberg“, OT Mindersdorf

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 69.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Dietersberg“, OT Mindersdorf, zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Gemeinderat Sigmund kehrt nach TOP 7 an seinen Platz zurück. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 8

**TOP 8. Bebauungsplan „Tiefer Weg II“, OT Mindersdorf
8.1 Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Planungsbüros**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 70.

Die Ingenieurbüro Dipl.-Ing. K. Langenbach GmbH (Sigmaringen.) soll aufgrund der Ortskenntnis und der Beteiligung am anderen Bebauungsplanverfahren den Auftrag übernehmen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der Beauftragung der Ingenieurbüro Dipl.-Ing. K. Langenbach GmbH (Sigmaringen.), für den Angebotspreis von 5.601,75 Euro (netto) inkl. Nebenkosten (5 Prozent), das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 8

TOP 8. Bebauungsplan „Tiefer Weg II“, OT Mindersdorf

8.2 Ergebnis der artenschutzrechtlichen Relevanzbegehung nach § 44 BNatSchG

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 70.

BM Zindeler berichtet, dass die artenschutzrechtliche Relevanzbegehung vom Bebauungsplan „Dietersberg“, OT Mindersdorf, durch SeeConcept (Uhdlingen) auf Stundenbasis erweitert werden konnte.

Im Zuge der kleinräumigen Vergrößerung des B-Plangebietes um rund 0,5 Hektar nach Osten ergeben sich hinsichtlich der Aussagen der Artenschutzrechtlichen Einschätzung vom 16.03.2021 keine grundsätzlichen Änderungen. Die Habitatstrukturen weisen nach gegenwärtigem Kenntnisstand insgesamt eine durchschnittliche Wertigkeit (mittlere Bedeutung) für wildlebende Tier- und Pflanzenarten auf. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 8

TOP 8. Bebauungsplan „Tiefer Weg II“, OT Mindersdorf

8.3 Beratung und Beschlussfassung zum Planentwurf „Tiefer Weg II“, OT Mindersdorf

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 70.

Herr Langenbach stellte den Bebauungsplan „Tiefer Weg II“, OT Mindersdorf, vor. Die Bauvorschriften sind an den Bebauungsplan „Dietersberg“, OT Mindersdorf, angepasst.

Die beidseitige Entwicklung ermöglicht die Verlegung der Ortsdurchfahrt und den Anschluss an die Kreisstraße.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zum Bebauungsplanentwurf „Tiefer Weg II“, OT Mindersdorf, zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 8

TOP 8. Bebauungsplan „Tiefer Weg II“, OT Mindersdorf

8.4 Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Tiefer Weg II“, OT Mindersdorf

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 70.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Tiefer Weg II“, OT Mindersdorf, zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 9

**TOP 9. Bebauungsplan „Kohler-Klaffenäcker“, OT Mindersdorf
9.1 Beratung und Beschlussfassung zum Planentwurf „Kohler-Klaffenäcker“, OT Mindersdorf**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 71.

BM Zindeler begrüßt Herrn Helmut Hornstein vom Planungsbüro Helmut Hornstein (Überlingen). Herr Hornstein geht auf die alten Bebauungspläne im Gebiet ein. Er stellt den Planentwurf vor und erläutert, dass der Spielplatz aufgelöst und die Baufenster erweitert werden. Es soll eine Nachverdichtung ermöglicht werden.

Eine generelle Zulassung von zwei Vollgeschossen, ist nicht vorgesehen um eine Nachveranlagung der Erschließungsbeiträge zu vermeiden. Die Zahl der Wohnungen soll jedoch auf 3 begrenzt werden. Der Bestand genießt Schutz und es ist möglich ausnahmsweise weitere Wohnungen zuzulassen, wenn keine städtebaulichen Belange entgegen sprechen.

Herr Hornstein schlägt dem Gremium die restriktive Regelung bzgl. der Höhe von Einfriedungen, die auf einen Meter festgesetzt werden könnten, vor. Hierdurch soll eine gewisse Durchlässigkeit im Gebiet erzielt werden. BM Zindeler spricht sich für die Regelung aus, lediglich die Höhe in Richtung des öffentlichen Verkehrsraums anzupassen.

Bzgl. des Straßenlärms sieht Herr Hornstein keine Schwierigkeiten. Hierfür ist die Offenlage gedacht, um die Stellungnahmen der Fachbehörden zu hören. Auch BM Zindeler sieht hier keine Gefahren.

Die Bebauung von bisher unbebauten Grundstücken sieht er ebenfalls als möglich an, da durch die alten Bebauungspläne bereits ein Baurecht bestand.

Die Einschränkung der Nutzung für Gewerbe wie Tankstellen, Gartenbau und Verwaltungen sieht ein GR kritisch. Herr Hornstein entgegnet, dass die Schaffung von Wohnraum im Vordergrund stehen soll. Gartenbaubetriebe und Tankstellen verursachen ein erhöhtes Verkehrsaufkommen und Herr Hornstein hält die Infrastruktur an dieser Stelle für nicht ausreichend. Die Wahrscheinlichkeit, dass sich Verwaltungen ansiedeln ist sehr gering. Er spricht die Empfehlung aus, diese Einschränkung aufzunehmen, nicht störende Betriebe sind im allgemeinen Wohngebiet ja grundsätzlich zugelassen.

Auf Bitte eines GR wird Herr Hornstein in die Begründung einen Hinweis aufnehmen, dass es einige bestehende Gewerbebetriebe gibt, die aus Sicht der Gemeinde als nichtstörend eingeschätzt werden. Diese sind im Gebiet ausdrücklich genehmigt und zulässig.

BM Zindeler empfiehlt, die Einschränkung im Bebauungsplan zu fixieren und die Begründung entsprechend anzupassen. Er bittet um Handzeichen, wer diesem Vorschlag folgt.

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 9

**TOP 9. Bebauungsplan „Kohler-Klaffenäcker“, OT Mindersdorf
9.1 Beratung und Beschlussfassung zum Planentwurf „Kohler-Klaffenäcker“, OT Mindersdorf**

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Empfehlung zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 0

In der Diskussion wird ausgearbeitet, die Regelungen bezüglich der Höhe der Einfriedungen an den Bebauungsplan „Hungerberg-Gesamt“, OT Liggersdorf, anzugleichen. Drahtzäune sollen nicht zulässig sein und die Höhenregelung bezüglich Hecken entfallen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zum Bebauungsplanentwurf „Kohler-Klaffenäcker“, OT Mindersdorf, mit den definierten Änderungen, zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 1 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 9

**TOP 9. Bebauungsplan „Kohler-Klaffenäcker“, OT Mindersdorf
9.2 Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Kohler-Klaffenäcker“, OT Mindersdorf**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 71.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Kohler-Klaffenäcker“, OT Mindersdorf, zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 10

**TOP 10. Abrundungssatzung „Oberesch“, OT Liggersdorf
10.1 Beratung und Beschlussfassung zum Planentwurf „Oberesch“, OT Liggersdorf**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 72.

BM Zindler begrüßt Herrn Hornstein vom Planungsbüro Helmut Hornstein (Überlingen).

Herr Hornstein stellt die Abrundungssatzung vor. Das Wesen der Abrundungssatzung ist durch die geringen Baufestsetzungen definiert. Er geht auf die wenigen Festsetzungen der Abrundungssatzung ein.

Ein GR spricht sich dafür aus, dass in diesem Gebiet eine Mindestgröße für Häuser vorgegeben werden soll. Ein Einfamilienhaus beziehungsweise ein Bungalow würde sich hier nicht in die Umgebungsbebauung einfügen. In der Diskussion gibt es unterschiedliche Meinungen.

Es kristallisiert sich heraus, dass für neue Gebäude zwei Vollgeschosse angestrebt werden sollten.

BM Zindler verträgt den TOP und wird mit dem Antragsteller Rücksprache halten.-/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 11

TOP 11. Bebauungsplan „Röschberg-Süd“, OT Liggersdorf

11.1 Information über die beschränkte Ausschreibung zur Baulandentwicklung im Bereich „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 73.

BM Zindler informiert über die durchgeführte beschränkte Ausschreibung in Zusammenhang mit der Baulandentwicklung.

Das Regierungspräsidium Freiburg, als Obere Rechtsaufsichtsbehörde, wurde aufgrund von abweichenden Einschätzungen nach der Rechtsauffassung in Bezug auf die Notwendigkeit von öffentlichen Ausschreibungen befragt. Demnach muss der Vergabe von Aufträgen, daher auch in diesem Zusammenhang, eine öffentliche Ausschreibung vorangehen, sofern nicht die Natur des Geschäfts oder besondere Umstände eine beschränkte Ausschreibung oder eine freihändige Vergabe rechtfertigen (§ 31 GemHVO).

Die Angebote wurden intensiv verglichen und die Ergebnisse in nicht-öffentlicher Sitzung vorgestellt.

Das Gremium hat in der nicht-öffentlicher Sitzung eine Vergabeempfehlung gegenüber der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (Stuttgart) ausgesprochen. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 11

**TOP 11. Bebauungsplan „Röschberg-Süd“, OT Liggersdorf
11.2 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Baulandentwicklung im Bereich
„Röschberg Süd“, OT Liggersdorf**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 73.

BM Zindeler informiert darüber, dass in öffentlicher Sitzung der Auftrag an die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (Stuttgart) vergeben werden und der BM ermächtigt werden soll, die erforderlichen Erklärungen abzugeben.

Die Gemeindeverwaltung hat die städtebauliche Vereinbarung mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (Stuttgart) ausgearbeitet.

Aufgrund der individuellen Vertragsdetails und damit auf Wunsch der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (Stuttgart), wurde diese in nicht-öffentlicher Sitzung vorgestellt und beschlossen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt folgenden Punkten das Einvernehmen zu erteilen:

1. Die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (Stuttgart) wird zur Baulandentwicklung im Bereich „Röschberg-Süd“, OT Liggersdorf beauftragt
2. Der Gemeinderat ermächtigt und beauftragt den Bürgermeister, alle für die Baulandentwicklung mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (Stuttgart) erforderlichen Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen und alle Maßnahmen und Handlungen durchzuführen, die zur Umsetzung zweckmäßig sind. Hiervon sind insbesondere der Abschluss der städtebaulichen Vereinbarung und die Beantragung der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht erfasst

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 12

TOP 12. Beratung und Beschlussfassung über die Planung der Barrierefreiheit der örtlichen Bushaltestellen, hier: Ergänzung der Haltestellen „Stockacher Straße“, OT Kalkofen

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 74.

BM Zindeler führt kurz in das Thema Barrierefreiheit von Bushaltestellen ein. Das Gremium hatte sich dazu entschlossen zunächst die Bushaltestellen mit der höchsten Priorität umzubauen.

BM Zindeler führte mit dem Straßenbaulastträger (RP Freiburg) Gespräche über eine mögliche Straßensanierung in der Ortsdurchfahrt, OT Kalkofen. Sofern die Landesstraße tatsächlich saniert wird, werden wahrscheinlich die beidseitigen Zweizeiler aus Granitpflastersteinen entfernt und zugleich die Busbuchten neu asphaltiert. Daher sollten alle notwendigen Maßnahmen zum Umbau der an der L194 befindlichen Haltestellen und die Kosten bzw. die mögliche Förderung ermittelt werden.

Es folgt eine kurze Diskussion über die Eigentumsverhältnisse und Zuständigkeiten des Umbaus der Bushaltestellen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt einer Ergänzung der Prioritätenliste in Zusammenhang mit der Barrierefreiheit der örtlichen Bushaltestellen, um die beiden Bushaltestellen „Stockacher Straße“, OT Kalkofen, das Einvernehmen zu erteilen und die CIVIL AROUND GmbH (Eigeltingen) zu beauftragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 1 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 13

TOP 13. Beratung und Beschlussfassung über eine Straßensanierungsmaßnahme auf der „Sattelöse“, OT Liggersdorf

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 75.

BM Zindeler informiert, dass der Zweckverband Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal die Sanierung des Straßenbelags im Bereich der Sattelöse, OT Liggersdorf, für rund 56.000 Euro, übernehmen kann.

Die Straße ist sehr mitgenommen und sollte zeitnah ausgebessert werden. Mit der Forstrevierleitung wurden eine zusätzliche forstliche Maßnahme besprochen, um etwas mehr Licht und Durchlüftung in diesem Straßenbereich zu erreichen und die Lebensdauer der Straße zu erhöhen.

Die Maßnahme ist nicht im Haushalt eingeplant, BM Zindeler sieht in diesem Haushaltsjahr jedoch freigewordene Mittel und spricht sich aus diesem Grund dafür aus.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der vorgestellten Maßnahme zur Straßensanierung im Bereich „Sattelöse“, OT Liggersdorf, das Einvernehmen zu erteilen und den Zweckverband Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal, für ca. 56.000 Euro, zu beauftragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 14

TOP 14. Beratung und Beschlussfassung über eine Straßensanierungsmaßnahme am „Riedweg“, OT Deutwang

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 76.

Der Zweckverband Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal hat der Gemeinde Hohenfels ein Angebot für einen dreilagigen Spritzbelag (ca. 350m²) zukommen lassen. Es soll lediglich der Einfahrtbereich saniert werden und damit auch die Staubentwicklung verringert werden.

Im Gremium gibt es unterschiedliche Auffassungen zum Zustand und zur Notwendigkeit der Ausbesserung des Riedwegs, OT Deutwang.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der vorgestellten Maßnahme zur Straßensanierung im Bereich „Riedweg“, OT Deutwang, das Einvernehmen zu erteilen und den Zweckverband Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal, für ca. 4.700 Euro, zu beauftragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 6

Gegenstimmen: 3

Enthaltungen: 1 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 15

TOP 15. Beratung zur Neugestaltung vom Spielplatz „Kratellen“, OT Kalkofen

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 77.

BM Zindler informiert den Gemeinderat über den ersten Entwurf für den Spielplatz „Kratellen“ OT Kalkofen. Das weitere Vorgehen soll nun analog zum Spielplatz in Mindersdorf erfolgen:

1. Gespräch mit einem weiteren Hersteller
2. Konzeptübergabe an die Gemeinderäte aus Kalkofen zur Diskussion mit Eltern/Kindern
3. Übermittlung der Grundgedanken/Anforderungen an die Gemeindeverwaltung
4. Ausarbeitung eines konkreten Konzepts
5. Kostenermittlung
6. Korrekturschleife
7. Einbringung und Beschluss zur Umsetzung im Gemeinderat
8. Umsetzung

Aus dem GR gibt es positive Stimmen zur dargestellten Planung und Vorgehensweise.

Zudem wird die Frage gestellt, ob die eingestellten Mittel reichen werden. BM Zindler beschreibt, dass die Planungen bzw. Angebote immer auf ca. 15.000 Euro für Spielgeräte ausgelegt sind. Es fehlt dann noch der Aufwand für einen Bagger, die Pflanzen und eine Sitzbank. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 16

TOP 16. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Nachkalkulation der Abwassergebühren von 2017 bis 2019

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 78.

Die Firma m-kommunal hat für die Gemeinde Hohenfels bereits einige Kalkulationen übernommen und wurde zuletzt am 18.11.2020 mit der Vorkalkulation der Abwassergebühren beauftragt.

Die externe Beauftragung der Kalkulation entlastet die Kämmerei, die aktuell eine Vielzahl an Projekten umsetzen muss.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der Durchführung der Nachkalkulation der Abwassergebühren für den Bemessungszeitraum 2017-2019 durch die Fa. m-kommunal (Bad Boll), zum Angebotspreis von 1.800 Euro (netto), das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 17

TOP 17. Beratung und Beschlussfassung zur Grünschnittsituation

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 79.

BM Zindeler fasste die bisherige Beseitigung des Grünschnittabfalls zusammen. Zuletzt fand eine dreimalige zentrale Abfuhr durch die REMONDIS Süd GmbH statt. Die Termine hierbei sind oft zu spät oder zu früh und das System zu unflexibel.

Nachdem die Übernahme der USG (Stockach) durch die Container-Marquardt GmbH (Rietheim-Weilheim) mitgeteilt wurde, nahm die Gemeindeverwaltung den Kontakt auf, um ein Angebot anzufragen.

BM Zindeler stellt noch weitere Möglichkeiten zur Beseitigung vor. Die von der Verwaltung präferierte Lösung ist die Anlieferungsbox in Stockach. Die Abrechnung erfolgt nach dem Gewicht der angelieferten Menge.

Ein GR bittet darum, dass der Vertrag auf zwei Jahre befristet wird, um das Gewicht des abgegebenen Grünschnitt zu prüfen. Dies findet Zustimmung im Gremium und BM Zindeler passt den Beschlussvorschlag an.

Auf die Müllgebühren wird sich die Änderung aus aktueller Einschätzung nicht auswirken.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt folgenden Punkten das Einvernehmen zu erteilen:

1. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt die Grünschnittannahmelösung mit der Container-Marquardt GmbH (Rietheim-Weilheim) in Stockach voranzutreiben und befristet für zwei Jahre umzusetzen
2. Der Gemeinderat ermächtigt und beauftragt den Bürgermeister, alle für die Abwicklung mit der Container-Marquardt GmbH (Rietheim-Weilheim) erforderlichen Erklärungen abzugeben und alle Maßnahmen und Handlungen durchzuführen, die zur Umsetzung zweckmäßig sind
3. Die Gemeindeverwaltung wird im Anschluss damit beauftragt, die dreimalige zentrale Abfuhr/Jahr mit der REMONDIS Süd GmbH einzustellen

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 18

TOP 18. Beratung und Beschlussfassung zur Freiwilligen Feuerwehr; hier: Bekleidung für die Jugendfeuerwehr

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 80.

Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Hohenfels benötigt für den Ausbildungsbetrieb neue Ausrüstungsgegenstände bzw. persönliche Schutzausrüstung.

Die beiden Jugendwarte der Jugendfeuerwehr haben eine Aufstellung der fehlenden Gegenstände erstellt. Es werden Kosten in Höhe von ca. 1.850 Euro entstehen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Beschaffung der Ausrüstungs- bzw. Bekleidungsgegenstände für die Jugendfeuerwehr, im Wert von ca. 1.850 Euro, zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 19

TOP 19. Information zur Anfrage bzgl. einer Filiale der Deutsche Post AG

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 81.

BM Zindler informiert die Öffentlichkeit über seine Bemühungen, wieder eine Filiale der Deutsche Post AG in Hohenfels anzusiedeln.

Die Deutsche Post AG wurde daraufhin aktiv und sucht nach einer Kooperationsmöglichkeit mit einem Einzelhandelsunternehmen. Eine solche Zusammenarbeit ist aktuell noch nicht in Sicht.

Aus diesem Grund wird die Anmietung einer geeigneten Filialfläche in den Vordergrund rücken. BM Zindler weist darauf hin, dass sich Interessenten bei der Gemeindeverwaltung melden können. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 20

TOP 20 Anträge aus dem Gemeinderat

20.1. Feldwege

Aus dem GR wurde angeregt, dass bei den Ausschwemmungen durch den starken Regen auch die Feldwege durch den Bauhof betrachtet werden sollen. Ein weiterer GR stimmt dem zu und ergänzt einen Kurvenbereich in der Rother Straße, OT Liggersdorf. BM Zindeler erläutert, dass der Bauhof aktuell mit der Wiederherstellung von Banketten, dem Räumen von Schächten usw. beschäftigt ist. Er wird diese Anregungen jedoch weitergeben.

20.2. Hochwasser Loghöfe

Von einem anderen GR wurde ein Starkregenproblem auf den Loghöfen angesprochen und nach dem Umgang gefragt. Der Bürgermeister verweist auf die laufende Prüfung des Einzelfalls. An der Stelle gab es auch schon vor der Straßensanierung ein Problem mit Regenwasser, daher muss dies grundsätzlich betrachtet werden. -/-

Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **07. Juli 2021**

Tagesordnungspunkt

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

8 / 21

TOP 21. Bekanntgaben des Bürgermeisters

BM Zindler erläutert mit Hilfe einer Power Point Präsentation (Bestandteil des Protokolls) die Bekanntgaben.

gez. Bürgermeister:

gez. Gemeinderat:

gez. Schriftführerin:

TOP 21

Bekanntgaben
des Bürgermeisters



1. Digitalisierung an der KB-Grundschule:

-> Abrechnung 

2. Breitbandausbau (siehe 3.)

-> 2. FTTB-Anschlusswelle: Einzug



3. Gaskonzession / Gas-Ausbau:



-> 2021: OT Liggersdorf 

-> 2021/2022: OT Kalk. -> L194: Abstimmung RP 

4. Bauhofgebäude: Ausführung läuft



5. Gemeindezentrum: Ausführung läuft



07.07.2021 -> Blitzableiter 

TOP 21

Bekanntgaben
des Bürgermeisters



6. Aktuelle Fallzahlen: **0 (105 Gesamt)**

-> **Komm. Teststruktur: Ende zum 21.07.2021** 

Die AV des Landes läuft aus, die Notwendigkeit ist ggü. dem Gesundheitsamt bei zuletzt

~ 10 Tests/Woche nicht begründbar.

-> **Zweiter Impftermin: 24.06.2021**

Voller Erfolg!

Vielen Dank!



07.07.2021

TOP 21

Bekanntgaben
des Bürgermeisters



7. Hochwasserkonzeption

- > FGU/NKU: Besprechung mit Planern
- > HWAEP: Besprechung / Abstimmung

8. Spielplätze:

- Selgetsweiler: -> Sitzgelegenheit **bestellt**
- Mindersdorf: -> Unterlagen bei GREN Mindersdorf
- Kalkofen: Siehe **TOP15**

9. Barrierefreiheit bei Bushaltestellen

- > Entwürfe für Grundstücksgespräche
- > Siehe **TOP12**



















07.07.2021

TOP 21

Bekanntgaben
des Bürgermeisters



10. B-Plan „Egelsee, 1. Änderung und Erweiterung“,
OTe Kalkofen und Selgetsweiler:



-> Erschließung: März und Dezember 2021

-> Zisterne





11. B-Plan „Bruckäcker“, OT Selgetsweiler:



-> Siehe **TOP6**











07.07.2021

TOP 21
Bekanntgaben
des Bürgermeisters

12. B-Plan „Dietersberg“, OT Mindersdorf:

 -> Siehe **TOP7**

13. B-Plan „Kohler-Klaffenäcker“, OT Mindersdorf:

 -> Siehe **TOP9**

07.07.2021

HOHENFELS
Fünf Dörfer. Eine Gemeinde.

Ingenieurbüro
Langenbach

Helmut Hornstein
Freier Landschaftsarchitekt BDLA
Stadtplaner StL

TOP 21
Bekanntgaben
des Bürgermeisters

14. B-Plan „Guggenbühl“, OT Deutwang:

 -> Offenlage/Beteiligung TöB

15. B-Plan „Schloss Hohenfels“, 2. Änderung, OT Kalkofen:

 -> Abstimmung bzgl. Kulturhaus

07.07.2021

HOHENFELS
Fünf Dörfer. Eine Gemeinde.

Helmut Hornstein
Freier Landschaftsarchitekt BDLA
Stadtplaner StL

TOP 21

Bekanntgaben
des Bürgermeisters



16. B-Plan „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf:



-> Siehe **TOP11**

17. B-Plan „Gründen II“, OT Liggersdorf

-> Klärung mit Eigentümern

18. Abrundungssatzung „Oberesch“, OT Liggersdorf:

-> Siehe **TOP10**

LB³BW Immobilien
Kommunalentwicklung GmbH

Helmut Hornstein
Freier Landschaftsarchitekt BDLA
Stollbrunn, StL

Helmut Hornstein
Freier Landschaftsarchitekt BDLA
Stollbrunn, StL







07.07.2021

TOP 21

Bekanntgaben
des Bürgermeisters



19. Kanal:

-> Anschluss Ortsstraße, Liggersdorf (ZV!)

-> Kalkofen: Abstimmung (vgl. 3.)

20. Wasserversorgung:

-> Kalkofen: Abstimmung (vgl. 3.)

21. „Neue“ Hohenfelshalle (Ziel: 2025)

-> Projektbegleiter: **Hirthe (Friedrichshafen)**

22. Schließanlage:

-> Erstellung Schließplan / Bestellung Zylinder

Ingenieurbüro
Langenbach

Ingenieurbüro
Langenbach

FUNDELKURTZ










07.07.2021

TOP 21

Bekanntgaben
des Bürgermeisters



23. Rathauskonzeption

-> Umbau Kasse, Hauptamt und Bürgerbüro

-> Klingel nutzen!



24. Gemeindearchiv: Aufwandsaufnahme

07.07.2021

TOP 21

Bekanntgaben
des Bürgermeisters



25. Förderprogramm „Quartiersimpulse“ – WIR!

-> Siehe **TOP5**

-> **4. Antrag** gestellt



26. Waldkindergarten:

-> Hütten-/Toilettenbau

-> **Betriebserlaubnis**



27. Friedhöfe: Mindersdorf / Liggersdorf

-> Anpassung Konzept und Vor-Ort-Termin



07.07.2021

<h2>TOP 21</h2> <p>Bekanntgaben des Bürgermeisters</p>		
28. Beschaffung EC-Cash-Terminal		●
29. Straßensanierungsmaßnahmen		●
-> Siehe TOP13 / TOP14		●
30. Sicherer Schulweg:		●
-> Gespräch mit Mobilitätslösung		●
-> Nächste Sitzung		●
31. Korbinian-Brodmann-Museum:		●
-> Leitungswechsel ab 01.08.2021		●
32. Ersatzbeschaffung: HLF10		●
07.07.2021 -> September: Baubesprechung		●

<h2>TOP 21</h2> <p>Bekanntgaben des Bürgermeisters</p>		
33. Flüchtlingsunterbringung:		●
-> Container: Interesse angekündigt		●
-> Standortsuche		●
34. Kindergarten		●
-> Reparaturbedarf		●
-> Markise/Sonnensegel		●
35. Hohenfelshalle		●
-> Sanitäranlage/Eingangsbereich: Architekt		●
36. GR-Termin: 15.09. -> 22.09. / 20.10. -> 10.11.		●